Hüttentouren 2018

Willkommen zur Vorstellung der Touren

Hüttentouren 2018

Alpintour

Wann?

23. August - 27. August 2018

Donnerstag bis Montag

5 Tage / 4 Nächte

Wo:

Stubaital

Alpintour Die Hütten

Elferhütte privat



2 mal

Innsbruckerhütte DAV



2 mal

Herausforderungen:

Elferklettersteig
Habicht (Gipfel)
Ilmspitzklettersteig







Was wird benötigt?

Klettersteigausrüstung (Helm, Gurt, Handschuhe)





Die Klettersteige können auch umgangen werden

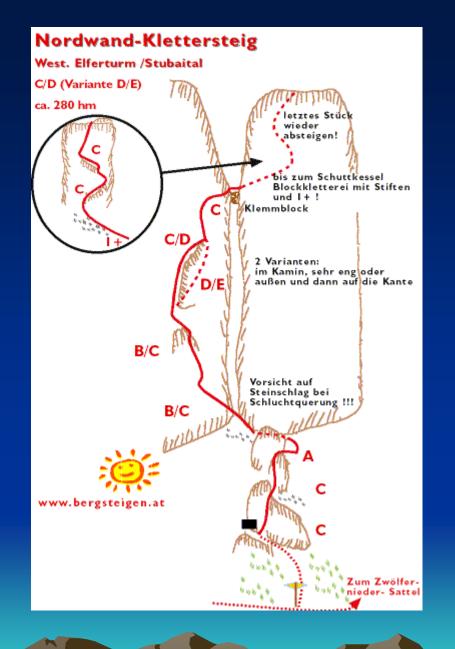
Weitere Informationen

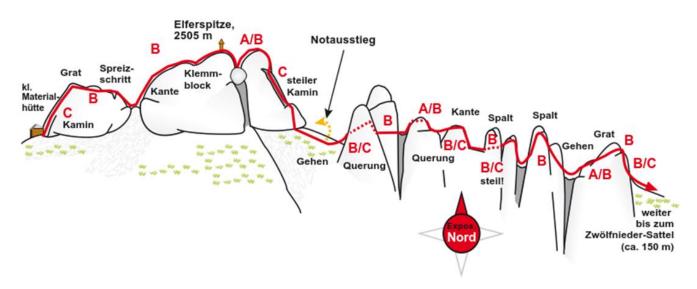
- Tagesetappen von 7 bis 8 Std.
- Die Schwierigkeiten der Steige gehen von K4 bis K5
- Hochtour über 3200m





Etappe (Farbe)	von- nach	über	Höhen- meter (ca.)	Charakter- Schwierigkeit	Dauer (Std.)
1 (blau)	Parkplatz Elferkogelbahn - Elferhütte	Aualm	1100 HM	Bergweg / Bergpfad	4
2 (braun)	Elferhütte - Innsbruckerhütte	Elferklettersteig und Elferkogelsteig	900 HM	Bergpfad – Klettersteig Alpiner Steig	6
3 (grün)	Innsbruckerhütte - Innsbruckerhütte	Habicht (Gipfel)	1000 HM	Bergpfad/steig	6
4 (gelb)	Innsbruckerhütte - Elferhütte	Ilmspitz- klettersteig – Kaseralm und Pinnisalm	500 HM 800 runter	Bergpfad / Klettersteig	8
5 (lila)	Elferhütte - Parkplatz Elferkogelbahn	Elferkogelbahn Bergstation	1100 HM	Bergpfad / bis zur Bergstation	4 / 1







Klettersteigführer Österreich

Alle lohnenden Klettersteige zwischen Bodensee und Wienerwald

Mit Tourenblättern zum Ausdrucken und Mitrehmender Führer bleibt anseit unbeschäftet!





Klettersteigführer Dolomiten-Südtirol-Gardasse

Alle Johnenden Klettersteige in den Dolomiten, in Südtirol, am Gardasee und in der Brenta - mit DVD-ROM

Mit Tourenblittern und vielen Topoe zum Ausdrucken und Mitseberen - der Filhere bleibt werdt konnelett unterschieden.



Klettersteigführer mit DVD-ROM viele Klettersteigfilmel infos: www.alpinverlag.at Anreise / Zufahrt: Auf der B182 oder auf der mautpflichtigen A13 nach Schönberg. Auf der B183 weiter ins Stubaital nach Neustift zur Talstation der Elferlifte. Mit der Kabinenbahn zur Bergstation. Mit Öffis: Mit der Bahn nach Innsbruck oder Fulpmes. Weiter mit dem Linienbus bis Neustift im Stubaital Tankstelle.

Zustieg zur Wand: Von der Bergstation auf gutem Weg zur Elferhütte aufsteigen. Weiter über den Panoramaweg zum Zwölferniedersattel. Hier rechts abbiegen, jedoch den linken der beiden Pfade nehmen und entlang des Kamms in wenigen Minuten zum Einstieg.

Abstleg: Vom Ausstieg in nordöstlicher Richtung in die Scharte östlich der Elfertürme. Dem Wegweiser folgend über Blockgelände (max. A) und später durch Latschen zur Elferhütte. Weiter am Aufstiegsweg zur Bergstation absteigen.







Die Ilmspitze ist das schroffe Wahrzeichen schlechthin – fast unbezwingbar ragt sie formschön am Talschluss des Pinnistales empor. An ihrer Südwestkante zieht sich der 1986 errichtete Klettersteig durch ein Labyrinth aus steilen Platten, Türmen und Scharten direkt zum Gipfel hinauf. Aber auch der Spreizschritt über eine tiefe Rinne, der Klemmblock-Kamin und der Ausstiegsgrat lassen keine Wünsche offen. Vom Gipfel hat man - wie könnte es anders sein - ein wunderbares Panorama in dolomitenartiger Umgebung.

Ober gestuftes Gelände zum Gipfel Klemmblock - steil! Steinschlag! nach links in Rinne Wand Abzweigung zu Abstieg - groß rot markiert! plattig u. brüchig ca. 20m auf steil Band absteigen Spreizschritt Scharte Ilmspitze steil Klettersteig rinnenartiger 300m Kamin 1:45 Std. auf Band kurz absteigen C-D u. 1-3:45 Std.

gestuft,

teils links u.

rechts guerend

steil

grasige Querung

enge Rinne bei Pfeiler

gr. rote Klammer

steile

Wand

3:45 Std.

Ergänzung zu den Schwierigkeiten: Stellenweise sehr ausgesetzt. Das letzte Steigdrittel muss wieder abgestiegen werden (max. B/C). Auch der weitere Abstieg ist anspruchsvoll und ausgesetzt.

Bemerkung zu den Versicherungen: C/D. Bis auf einige Passagen fast durchgehend versichert – meist mit Stahlseil und Eisenklammern bzw. Eisenstiften.

Ausrüstung: Komplette Klettersteigausrüstung, unbedingt Helm, evtl. Klettersteighandschuhe

Talort: Gschnitz, Ortsteil Obertal

Anreise / Zufahrt: Zustieg vom Gschnitztal: Auf der B 182 oder auf der mautpflichtigen A 13 bis Matrei. Weiter ins Gschnitztal und bis zum kostenpflichtigen Parkplatz beim Ghf. Feuerstein. Zustieg vom Pinnistal: Auf der B 182 oder auf der mautpflichtigen A 13 ins Stubaital. Über die B 183 nach Neder.

Zustieg zur Wand: Vom Gschnitztal: Vom Gasthof Feuerstein in Gschnitz-Obertal ein paar Schritte taleinwärts zur Materialseilbahn (Rucksacktransport möglich). Hier zweigt der neue, bequeme Weg zur Hütte ab. Er wurde erst 1997/1998 neu errichtet und führt in angenehmer Steigung zur Innsbrucker Hütte. Vom Pinnistal: Von Neder auf der Forststraße zur Pinnisalm (evtl. mit Jeeptaxi) und weiter zur Karalm aufsteigen (bis hierher auch mit MTB möglich). Nun den Steig bis zur Innsbruckerhütte weiter aufsteigen (etwa 45 Min. länger als angegeben). Von der Innsbruckerhütte: über den Falkenstein zum Fuß der Ilmspitze – auf und absteigender Weg, kurze steile Passagen z. T. versichert (1- und A). Der Einstieg des Klettersteiges befindet sich bei einer markanten Materialhütte und ist markiert.

Abstieg: Über den Abstiegsklettersteig und den markierten Weg zurück zum Einstieg und zur Innsbruckerhütte (tw., ausgesetzt)

Bemerkungen: Steinschlaggefahr im Klemmblock-Kamin. Abstieg durch unangenehm brüchiges Gelände. Im Frühsommer besteht die Gefahr von Altschneefeldern, welche vom Zustieg aus nicht zu sehen sind. Bei Regen ist der Klettersteig nicht anzuraten (erdige und grasige Wandstellen in den Gehpassagen beim Abstieg).



Anmeldung:

Bis 09.04.2018 beim Fahrtenleiter Ab 09.04.2018 über das neue Vereinsportal www. Vereinonline.org/SkiClubFahrenbach

Anmeldung wird erst gültig, nach Anzahlungsbetrag von 100€/Teilnehmer, eine Woche nach Anmeldung auf das nachfolgenden Konto.

IBAN: DE 10 5096 1592 0602 5123 19

BIC: GENODE51FHO Volksbank Weschnitztal eG

Hüttentouren 2018



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit, und wir sehen uns bei den Vortreffen wieder.